

Betriebsanleitung für Ölskimmer

Anwendungshinweise

Der Ölskimmer dient zum Abtragen von Fremdölen aus Kühlschmierstoffen. Dadurch wird die Bakterienbildung weitgehend vermieden und die Standzeit der Kühlschmierstoffe erheblich erhöht. Die Belastung des Maschinenbedieners durch Geruchs- und Dampfentwicklung wird wesentlich reduziert. Der Ölskimmer ist in 2 Ausführungen erhältlich:

Bandskimmer und Scheibenskimmer

1. Die Ölskimmer sollten erst dann an den Kühlmittelbehälter angesetzt werden, wenn die Kühlflüssigkeit 2 Stunden oder länger ruht, damit die abzuscheidenden Fremdöle sich an der Oberfläche abgesetzt haben.
2. Setzen Sie den Ölskimmer so an den Kühlflüssigkeitsbehälter an, daß die Scheibe bzw. das Band 10 bis 40 mm in die Flüssigkeit eintaucht. Durch die 2 Gelenke ist eine vielfache Verstellmöglichkeit vorhanden. Das Ablaufrohr mit Schlauch sollte immer leicht nach unten geneigt werden, um einen sicheren Ablauf des Fremdöls zu gewährleisten. Der Auffangbehälter sollte ausreichend groß bemessen sein.
3. Das Einschalten des Gerätes kann entweder direkt am Netzteil oder durch die Steckverbindung am Gehäuse erfolgen. Sie haben die Möglichkeit, die Spannung am Netzteil zwischen 3 und 12 Volt in 6 Stufen einzustellen. Die Drehzahl erhöht sich bei steigender Voltzahl. Beim Einschalten ist es von Vorteil, mit Stufe 6 (12 Volt) zu beginnen, da die Reibungskräfte noch relativ hoch sind. Nach wenigen Umdrehungen kann die Voltzahl und somit die Umdrehungszahl bis auf Stufe 1 (3 Volt) zurückreguliert werden, da die Oelskimmer mit der langsamsten Umdrehungszahl die besten Ergebnisse bringen.
4. Die Einsatzdauer hängt stark von der Menge des Fremdöls ab. (Sie beträgt in der Regel 2 bis 12 Stunden. Eine größere Laufzeit (z. B. am Wochenende) ist durchaus möglich, wobei für einen genügend großen Auffangbehälter zu sorgen ist, um ein unbeabsichtigtes Überlaufen zu verhindern.

Sicherheitshinweise

Das Steckernetzgerät (220 Volt !) ist vor Spritzwasser zu schützen. Beim Scheibenskimmer sollte die Scheibe nicht in axialer Richtung belastet werden. Vermeiden Sie nach Möglichkeit ein Blockieren des Bandes(Scheibe). Das Band (Scheibe) sollte während des Betriebs nicht mit der Hand berührt werden. Bei einer größeren Menge von schwebefähigen Fremdstoffen (Kunststoffspäne, etc.) kann es zu einem Spänestau kommen, was zur Folge haben kann, daß eine größere Menge Kühlflüssigkeit mit abgeschieden wird oder ein Spänestau im Ablaufrohr entsteht. Dies ist durch regelmäßige Kontrolle und gegebenenfalls Reinigung zu vermeiden. Zum Reinigen des Bandes (Scheibe) benutzen Sie bitte keine lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten.
(Technische Änderungen vorbehalten !)

CE - Kennzeichnung vorhanden !